

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

---

Sitzungsdatum: Dienstag, 10.11.2020  
Beginn: Uhr  
Ende: Uhr  
Ort: Bürgersaal in Haag i. OB

---

## ANWESENHEITSLISTE

### **Erste Bürgermeisterin**

Schätz, Elisabeth

### **Mitglieder des Marktgemeinderates**

Barlag, Egon

Bauer, Peter

Breitreiner, Klaus

Eberharter, Thomas

Ferschmann, Florian

Grabmeyer, Bernhard, Dr.

anwesend ab Beschl.-Nr. 83

Haas, Florian, Dr.

Hederer, Josef

Heimann, Rosmarie

Högenauer, Stefan

Huber, Christine

Jäger, Hermann

Lipp, Karin

Maier, Siegfried

Moser, Christa

Rehbein, Eva

Sax, Andreas

Schneider, Bernd

Urban, Hans

Zeilinger, Herbert

### **Schriftführer**

Mörwald, Manfred

### **Abwesende und entschuldigte Personen:**

## TAGESORDNUNG

### Öffentliche Sitzung

Antrag zur Geschäftsordnung

- 82.** Ehrungen;  
Ernennung von Herrn Rudolf Münch zum Ehrenbürger des Marktes Haag i. OB  
Vorlage: GL/291/2020
- 83.** Zehentstadel;  
Anträge der CSU-Fraktion vom 06.06.2020;  
Billigung des Vorentwurfs zum Ausbau  
Vorlage: GL/279/2020
- 84.** Haager Herbstfest;  
Ausrichtung durch den Haager Festverein;  
Übernahme des Defizits  
Vorlage: GL/231/2020
- 85.** Jugendarbeit;  
Jugendpfleger vor Ort  
Vorlage: GL/290/2020
- 86.** Hospital- und Leprosenhausstiftung;  
Vorlage der Jahresrechnung 2019  
Vorlage: HLS/014/2020
- 87.** Finanzangelegenheiten;  
Beratung des Investitionsprogramms 2021 bis 2024  
Vorlage: FV/190/2020  
Geschäftsordnungsbeschluss
- 88.** Städtebauförderung;  
Programm PWE „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ - Bedarfsanmeldung 2021  
Vorlage: FV/188/2020
- 89.** Städtebauförderung;  
Programm "Innen statt Außen" Bedarfsanmeldung 2021  
Vorlage: FV/189/2020
- 90.** Seniorenarbeit;  
Antrag der Fraktion WfH auf Ersatz der Herbstfestzuwendung durch Verzehr-Gutscheine  
Vorlage: GL/294/2020
- 91.** Gemeinderat;  
Antrag der Fraktion Die GRÜNEN während der Sitzungen einen Mund-Nasenschutz zu tragen  
Vorlage: GL/293/2020
- 92.** Finanzwesen;  
Feststellung der Jahresrechnung 2018 des Markt Haag i. OB  
Vorlage: FV/165/2020
- 93.** Prüfungswesen;  
Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2018 des Markt Haag i. OB  
Vorlage: FV/164/2020

- 94.** Finanzwesen;  
Entlastung für das Haushaltsjahr 2018 des Markt Haag i. OB  
Vorlage: FV/166/2020

Erste Bürgermeisterin Elisabeth Schätz eröffnet um Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

Frau Bürgermeisterin Schätz erläutert die installierte Tischmikrofonanlage kurz.

Es liegen zwei gegensätzliche Anträge der Fraktion Freie Wähler und Die GRÜNEN vor, die einerseits fordern, während der Sitzung am Platz keine Mund-Nasen-Bedeckungen tragen zu müssen und andererseits dauerhaft Mund-Nasen-Bedeckungen zu tragen.

Sie klärt auf, dass solche Sachfragen in der geltenden Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung geregelt sind, deren Vollzug im Rahmen der laufenden Verwaltung erfolgt.

Danach ist ab einer bestimmten Inzidenz an Infektionsgeschehen eine dauerhafte Pflicht zum Tragen von Mund-Nasenbedeckungen gegeben. Dies wurde auch im gemeindlichen Hygienekonzept für Sitzungen der kommunalen Organe so festgelegt. Jedoch ist das Abnehmen der Mund-Nasen-Bedeckung zulässig, solange es zur Kommunikation mit Menschen mit Hörbehinderung erforderlich ist. Aus diesem Grund soll während eines Redebeitrags die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden.

Der unter TOP 10 in der Tagesordnung vorgesehene Antrag der Fraktion Die GRÜNEN hat sich damit erledigt und wird abgesetzt.

Aus der Mitte des Marktgemeinderates werden keine weiteren Anfragen gestellt.

Frau Bürgermeisterin Schätz gratuliert Herrn Gemeinderat Siegfried Maier zum 50. Geburtstag und überreicht ein Geschenk.

### **Bürgeranfragen:**

Herr Eder wendet sich mit seinem Anliegen, eine Baugenehmigung für sein Vorhaben zum Bau eines Mehrfamilienhauses in der Westendstraße an den Gemeinderat. Da das Vorhaben im Wasserschutzgebiet für den Brunnen III der gemeindlichen Wasserversorgung gelegen ist, wurde vom Landratsamt eine negative Stellungnahme zum Bauantrag abgegeben.

Frau Bürgermeisterin Schätz weist darauf hin, dass es sich um einen individuellen Fall handelt, dessen Problematik im wasserrechtlichen Bereich liegt. Der Bau- und Umweltausschuss hat sein Einvernehmen zum Bauantrag erteilt.

## **ÖFFENTLICHE SITZUNG**

### **Antrag zur Geschäftsordnung**

Die Fraktion Die GRÜNEN haben einen Antrag auf Begrenzung der Sitzungszeit auf drei Stunden gestellt.

Frau Bürgermeisterin Schätz informiert, dass nicht behandelte TOPe in einer folgenden Sitzung am 17.11.2020 eingeladen werden.

Herr Jäger würde bedauern, wenn die Sitzung bereits um 21.00 Uhr beendet werden müsste, da wegen der umfangreichen Tagesordnung um 18.00 Uhr begonnen wurde.

Herr Eberharten möchte künftig nicht vor 19.00 Uhr mit den Sitzungen beginnen, da viele Gemeinderäte so lange arbeiten müssen.

Frau Bürgermeisterin Schätz weist darauf hin, dass Kreistagssitzungen um 13.00 Uhr beginnen.

Herr Barlag sieht, dass Anträge auf Beendigung der Sitzung sich bisher nicht durchsetzen konnten.

Heute wäre es geboten, länger zu tagen, da viele Tagesordnungspunkte zu behandeln sind.

Frau Huber sieht viele Tagesordnungspunkte zu behandeln, obwohl man bereits beruflich gefordert gewesen war. Sie modifiziert den Antrag auf Beendigung der Sitzung um 21.30 Uhr (3,5 Stunden).

### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt auf Antrag der Fraktion Die GRÜNEN, die Sitzung um 21.30 Uhr zu beenden. Bis dahin nicht behandelte Tagesordnungspunkte werden vertagt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 8 Anwesend 20**

**82 Ehrungen;  
Ernennung von Herrn Rudolf Münch zum Ehrenbürger des Marktes  
Haag i. OB**

Frau Bürgermeisterin Schätz hält zur Verleihung der Ehrenbürgerwürde an Herrn Rudolf Münch folgende Laudatio:

*„Liebes Ehepaar Münch, lieber Rudi, liebe Liz,*

*ich darf euch heute ganz herzlich im Bürgersaal begrüßen. Der Anlass ist ein sehr erfreulicher, zum einen für dich, Rudi, aber auch für Deine Familie und unseren ganzen Markt Haag i. OB.*

*Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, Dich zum Ehrenbürger zu ernennen.*

*Für Dein Lebenswerk der Erforschung der Geschichte der Reichsgrafschaft Haag wurden Dir schon mehrere Ehrungen zuteil, z.B. auch beim Neujahrsempfang bei uns in Haag.*

*Im November 2016 hast du die Bezirksmedaille des Bezirks Oberbayern erhalten, eine besondere Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement.*

*Bezirkstagspräsident Josef Mederer hat dich damals so charakterisiert:*

*„Ein Enthusiast, der für seine Liebe zur Geschichte leidenschaftlich brennt, ist Rudolf Münch.*

*Herr Münch hat mehrere Ausstellungen erarbeitet und mehrere Museen beraten und eingerichtet.*

*Insgesamt hat Münch über 200 Vorträge und Referate über Geschichte und Kunstgeschichte gehalten. Er engagiert sich beim Geschichtsunterricht für Schulen und ist in der Erwachsenenbildung für Landkreise als Dozent tätig.“*

*Lieber Rudi, Deine Leidenschaft gilt der Geschichte im Haager Land. Ich kann mich gut erinnern, dass du dich auch mit der Kirche und der Geschichte meines Heimatortes Lengmoos beschäftigt hast und dazu öfters mit meinem Vater Kontakt gehabt hast. Bei der Geschichtsforschung braucht man nicht nur Enthusiasmus, sondern es ist viel Kleinarbeit und systematisches Arbeiten gefragt. Diese Tätigkeit liegt dir, und sicher kommt dir Dein beruflicher Hintergrund als Bautechniker dabei zugute.*

*Lieber Rudi, du hast dich um die Geschichte der ehemaligen Reichsgrafschaft Haag verdient gemacht. Du hast dir zum Ziel gesetzt, diese erlebbar zu machen, im Haager Land und weit darüber hinaus.*

*Ich freue mich, Dir im Namen des Marktes Haag und des Haager Gemeinderates die Ehrenbürgerurkunde zu überreichen und wünsche mir, dass du uns noch mit vielen Ergebnissen Deiner Geschichtsforschungen erfreust.*

*Liebe Liz, bei Dir als Ehefrau unseres neuen Ehrenbürgers möchte ich mich mit einem Blumenstrauß bedanken. Das Ehrenamt gäbe es nicht, wenn es nicht tolerante Ehepartner gäbe, die das Engagement ihrer Partner mittragen.“*

Sie übereicht die Ernennungsurkunde.

### **83      Zehentstadel; Anträge der CSU-Fraktion vom 06.06.2020; Billigung des Vorentwurfs zum Ausbau**

Auf GR-Beschlüsse Nr. 623 vom 10.09.2019 und Nr. 28 vom 09.06.2020 wird Bezug genommen.

Bereits am 26.05.2020 wurde der Vorentwurf der Ausbauplanung in der Lenkungsgruppe vorgestellt und abgestimmt.

Die Vorstellung des Vorentwurfs erfolgte in der Gemeinderatssitzung am 09.06.2020. Zwischenzeitlich wurde ein Besichtigungstermin im Zehentstadel unter Führung der Architekten eingeladen. Der Vorentwurf wurde dem Pfarrgemeinderat vorgestellt und es wurde ein runder Tisch zur Klärung von Fragen der Planung der Bücherei abgehalten.

#### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt, den vorgestellten Vorentwurf zum Ausbau des Zehentstadels zu billigen.

Die Ausbauplanungen sollen mit der nächsten Stufe (Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung) fortgeführt werden.

Über eine Priorisierung der Bauabschnitte soll vor Vergabe der übernächsten Planungsstufe (3) entschieden werden.

Bis dahin soll die Planung des Ostteils beziehungslos für die Alternativen „Kino und Café“ und „Mehrzweckraum“ gehalten werden.

Das Planerteam wird angehalten, in der Fortführung, die Planung auf Einsparpotentiale zu prüfen.

Der Anschluss an das geplante Wärmenetz ist vorzusehen.

**Abstimmungsergebnis:      Ja 19    Nein 2    Anwesend 21**

Auf Antrag von Herrn Urban beschließt der Marktgemeinderat, eine dezentrale Heizung wird in der Planung nicht vorgesehen. Mit der Planung und Umsetzung der Nahwärmezentrale und des Leitungsnetzes wird „zeitgleich“ begonnen. Die jeweiligen Meilensteine beider Projekte sind so aufeinander abzustimmen, dass das Nahwärmesystem rechtzeitig zur Verfügung steht, wenn Heizwärme erstmals benötigt wird.

**Abstimmungsergebnis: Ja 15 Nein 6 Anwesend 21**

Auf Antrag von Herrn Sax beschließt der Marktgemeinderat, einen 2. Vorentwurf mit der Vorgabe, im Westteil die Nutzungen stockwerksweise zu tauschen, erstellen zu lassen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 3 Nein 18 Anwesend 21**

#### **84 Haager Herbstfest; Ausrichtung durch den Haager Festverein; Übernahme des Defizits**

Auf GR-Beschlüsse Nr. 639 vom 12.11.2019 und Nr. 674 vom 21.01.2020 wird Bezug genommen.

Zu diesem TOP begrüßt Frau Bürgermeisterin Schätz den Vorstand des neu gegründeten Haager Festvereins, Herrn Dr. Dörfler und den Schatzmeister, Herrn Zieglgänsberger.

Der Haager Festverein trägt dem Marktgemeinderat folgende Informationen und Anliegen vor:

- Vorstellung Haager Festverein e.V.
- Verbindliche Regelung zur Finanzierung für die Jahre 2021, 2022 und 2023

#### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt in Erfüllung seiner Aufgabe des eigenen Wirkungskreises auf Erhalt des kulturellen Wohls und der Förderung des Gemeinschaftslebens seiner Einwohner, den Haager Festverein in den kommenden drei Jahren zu den im folgenden genannten Kostenarten im Zusammenhang mit dem Haager Herbstfest und dessen kulturellen Veranstaltungen zu fördern. Der Zuschuss ist dabei aufgrund der de Minimis-Regelung auf insgesamt 180.000 EUR (200.000 EUR abzüglich Gemeindeleistungen in Höhe von 20.000 EUR) in einem Dreijahreszeitraum begrenzt.

Die bezuschussten Kostenarten sind:

Belegbare Kosten für kulturelle Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Haager Herbstfest (außer Essen und Getränke)	zu 100 %
Belegbare Werbungskosten, welche der Verein im Zusammenhang mit dem Haager Herbstfest trägt -	zu 85 %
Belegbare externe Kosten im Zusammenhang mit Buchhaltung und Controlling des Vereins und der organisierten kulturellen Veranstaltungen –	zu 50 %

Voraus- und Abschlagszahlungen auf die Förderung bis zu einer Höhe von 60.000 € für eine Festveranstaltung können durch die Verwaltung nach Anforderung des Haager Festvereins ausgezahlt werden.

Die Verwendung ist durch Vorlage von Rechnungen und Belegen nachzuweisen.

Dem Markt Haag i. OB soll durch einen Vertreter bei grundsätzlichen Entscheidungen die Konzeption des Haager Herbstfestes betreffend Einflussnahmemöglichkeiten eingeräumt werden.

Bei der Vorbereitung und nach Durchführung des Haager Herbstfestes 2021 soll begleitend ein Monitoring mit regelmäßigen Berichten und abschließender Bilanzierung erfolgen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Anwesend 21**

## **85 Jugendarbeit; Jugendpfleger vor Ort**

Zu diesem TOP begrüßt Frau Bürgermeisterin Schätz Frau Puffer und Herrn Ettinger vom Amt für Jugend und Familie.

Der Markt Haag i. OB hat in der Vergangenheit bereits Jugendpfleger in Teilzeit angestellt gehabt. Das Projekt hat sich jedoch nicht bewährt, weil zu wenig der gewünschten Effekte erzielt wurden. Insbesondere mangelte es an der offenen Jugendarbeit und der Zusammenarbeit mit den Vereinen, die Jugendarbeit betreiben.

Das schriftliche Konzept mit Kosten wurde zur Sitzungsvorbereitung im Ratsinformationssystem bereitgestellt.

Frau Puffer trägt dem Marktgemeinderat das Projekt Jugendpfleger vor Ort vor.

### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat nimmt das Konzept „JugendPfleger vor Ort“ des Amtes für Jugend und Familie Mühldorf a. Inn zur Kenntnis.

Er beschließt, einen Jugendpfleger vor Ort in Kooperation mit dem Amt für Jugend und Familie Mühldorf a. Inn für Haag i. OB vorerst für zwei Jahre bereitzustellen.

Es sollen Fachleistungsstunden im Umfang von:

- 30 Std./Woche 62.000 € pro Jahr  
**Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 15 Anwesend 21**
- 25 Std./Woche 51.666 € pro Jahr  
**Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 12 Anwesend 21**
- 20 Std./Woche 41.333 € pro Jahr  
**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 9 Anwesend 21**

gebucht werden.

**86 Hospital- und Leprosenhausstiftung;  
Vorlage der Jahresrechnung 2019**

**Beschluss:**

Vorstehende Daten der Jahresrechnung 2019 werden gem. Art. 102 Abs. 2 HS 2 GO dem Marktgemeinderat vorgelegt.

Der Marktgemeinderat nimmt davon Kenntnis.

**Zur Kenntnis genommen Ja 21 Nein 0 Anwesend 21**

**87 Finanzangelegenheiten;  
Beratung des Investitionsprogramms 2021 bis 2024**

Dem Marktgemeinderat liegt der Entwurf des Investitionsprogramms 2021 bis 2024 vor.

Die im Entwurf des Investitionsprogramms berücksichtigten Maßnahmen werden im Marktgemeinderat beraten. Folgende Änderungen zum 1. Entwurf werden beschlossen:

EPl. 0:

Für das Rathaus wird die Vorziehung der Maßnahme „Aufzug Rathaus“ beraten. Mehrheitlich wird diese Investition als dringend notwendig erachtet.

Mittel für die Maßnahme sollen für das HH-Jahr 2023 eingeplant werden.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt den Entwurf des Investitionsprogramms 2021 unter Einbeziehung der beratenen Änderungen dem Vermögenshaushalt 2021 und der Finanzplanung zu Grunde zu legen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 18 Nein 3 Anwesend 21**

**Geschäftsordnungsbeschluss**

**Beschluss:**

Die Sitzung und die Beratung des Investitionsprogramms werden nach EPl. 6 (6203.3400) wegen der fortgeschrittenen Zeit unterbrochen, die noch nicht behandelten TOPe 7 bis 19 vertagt. In der nächsten Gemeinderatssitzung soll mit dem Kapitel Straßen fortgefahren und die vertagten TOPe behandelt werden.

**Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Anwesend 21**

**88 Städtebauförderung;  
Programm PWE „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ - Bedarfs-  
anmeldung 2021**

---

**Zurückgestellt**

**89 Städtebauförderung;  
Programm "Innen statt Außen" Bedarfsanmeldung 2021**

---

**Zurückgestellt**

**90 Seniorenarbeit;  
Antrag der Fraktion WfH auf Ersatz der Herbstfestzuwendung durch  
Verzehr-Gutscheine**

---

**Zurückgestellt**

**91 Gemeinderat;  
Antrag der Fraktion Die GRÜNEN während der Sitzungen einen Mund-  
Nasenschutz zu tragen**

---

**92 Finanzwesen;  
Feststellung der Jahresrechnung 2018 des Markt Haag i. OB**

---

**Zurückgestellt**

**93 Prüfungswesen;  
Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2018 des Markt Haag i. OB**

---

**Zurückgestellt**

**94 Finanzwesen;  
Entlastung für das Haushaltsjahr 2018 des Markt Haag i. OB**

---

**Zurückgestellt**

Elisabeth Schätz  
Erste Bürgermeisterin

Manfred Mörwald  
Schriftführung